



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1857**

XXIII. Hermann Fahrland und seine Gattin vermachen dem Kloster  
Prediger-Ordens zu Straußberg ein bei dem Kloster belegenes Haus, am 8.  
August 1412.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54734](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54734)

Jare vnd darnach In dem Czwelfften Jare, an der mitwochen nach Sant Jacobs tage des heyligen Czwelfboten.

Nach dem Originale im Stadtarchive zu Straußberg.

XXIII. Hermann Jahrland und seine Gattin vermachen dem Kloster Prediger-Ordens zu Straußberg ein bei dem Kloster belegenes Haus, am 8. August 1412.

Witliken sy allen vromen luden, dy dessen brieff sien ofte horen lesen, dat wy Herman vorlant vnd Margareta, myne eyelike bederfrouwe, hebben met wolbedachtem mude, friem willen vnd ganczer wilschap sunder ennigherleye widdersprake vser eruen ofte behendicheit, dy dar vp vinden mochte, ghegheuen gefundes liues vnd myne erbar frouwe yn oreme lesten, na vser twier dode den brudern in Struzeberg prediker ordens dat hus, dar ic yn wane, gelegen like iegen orme Clostere, pür dorch godes wille vnd vmme vnser fylen salicheit. Des hebben die vorbenumeden brudere vns vnd vnse olderen entfangen yn ore bruderschap vnd delastich gemaket eyner ewighen mysse. Des tu eyn tuchnisse vnd groter orkunde, so hebbe herman vorlant vorbenumet met rechter wilschap myn yngefegel an dessen open brieff laten henghen, dy ghegheuen Anno domini M<sup>o</sup> CCCC<sup>o</sup>, darna in deme XII. iare, des mandages vor vnser leuen frowen daghe wortewigynghe.

Nach dem Originale im Besitz der Stadt Straußberg.

XXIV. Belehnung des Claus Spandow und seiner Tochter mit Hebungem aus dem Ruthenzinse zu Straußberg, vom 15. August 1412.

Claws Spandow hat entfangen Im vnd veronican, seiner tochter, die ein closter Juncfrowe ist, czu leibgedinge, als leibgedinges recht ist, czwen schilling groschen, die ligen vff vier hufen vff der veldmark czu Struzberg, vnd den dritten pfening in dem Rodenczinse czu Struzberg, dar vallen vz dry schillinge groschen, wenn es allis besetzt ist, vnd XIII groschen vff dem Rathuse, die ouch in den Rodenczinse gehoren, vnd seiner tochter Inweyser sol sein Adam Trebus. Actum Berlin, die Assumptionis Marie, Anno etc. XII.

Hanns Lawenberg czu Louwenberg Receptit vierdehalp stuck geldes Anno domini M<sup>o</sup> III<sup>o</sup>. XII.

Nach dem Schurmar. Lehnscopialbuche XIV, 37.